

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung - Sanitär Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

72. Jahrgang / Nr. 7

Donnerstag, 13. Februar 2020

Der CCB lüdt zum fünften Mal zum Narrentanz Tanzlustige Fastnachter bekamen in Budenheim wieder ihren Spaß

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

Antonio Marra

Mühlstraße 11

55257 Budenheim

Telefon: (06139) 29 31 840

Telefax: (06139) 29 31 841

Mobil: (0171) 477 57 75

mail@fliesen-toni.com

www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom

Am Weinkastell 13

55270 Klein-Winternheim



Die „Punk-Grazien“ sorgten für Begeisterungstürme.

Budenheim. – Im fünften Jahr kann man beim Narrentanz von einer etablierten Veranstaltung sprechen. Das Konzept des CCB hat für eine ausverkaufte TGM-Halle gesorgt. Nicht nur tanzlustige Narthallesen hatten sich eingefunden, denn die vierfarbunte Mischung aus Gesangs- und Tanzbeiträgen sowie Musik von DJ Mike hat sich mittlerweile herumgesprochen und auch weniger geübte Tänzer und Tänzerinnen in die Narrhalla gelockt. Pünktlich um 19.11 Uhr wurde die Bühne zur Begrüßung der Narthallesen durch DJ Mike für das Ballett „Punk-Grazien“ freigegeben. Deren Darbietung unter der Leitung ihrer Trainerinnen Alexa Stendtko und Tanja Wagner führte zu wahren Begeisterungstürmen im närrischen Auditorium. Natürlich kamen sie um eine Zugabe nicht herum, die gerne gegeben

wurde.

Jetzt wurde es, wie DJ Mike sagte, laut. Es kam die Guggenmusik Gruppe „Level Lots“. Was jetzt in der Narrhalla los war, ist sehr schwer zu beschreiben. Alleine die Masken und die Maskierung der Gruppe war schon ein Augenschmaus. Aber die Musik ließ keinen der Narthallesen auf seinem Sitz bleiben.

Nachdem diese beiden Nummern vorbei waren, unternahm DJ Mike mit seiner Musik alles, dass die Tanzfläche gefüllt wurde.

Die Gesangsgruppe „Die Humbas“ unter der Leitung von Thomas Neger brachte mit sehr schönen Mainzer Liedern, die von allen mitgesungen wurden, den Saal zum Kochen. Natürlich durfte der nachträgliche Glückwunsch zu Margit Sponheimers 7 x 11. Ge-

Fortsetzung auf Seite 2

U&V
Immobilien



Gerne kaufen wir auch Ihr Haus
oder Ihre Wohnung mit einem
Wohnrecht, d.h. Sie können nach
dem Verkauf in Ihrer Immobilie
wohnen bleiben.

Wir sind erfolgreich und garantieren
Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie
ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim

Heidesheimer Str. 74
Budenheim

Tel.: 0 61 39 - 459 43 14

Mobil: 0172 - 233 49 17

www.uv-immobilien.de

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445

www.sanitaer-doerr.de





Guggemusik gab es mit den Level Lots.



...und nach dem Auftritt.



Die Humbas.



Die vollbesetzte Narrhalla.



Das CCB-Ballett bei seinem Auftritt mit venezianischen Masken...

burtstag nicht fehlen, der in dem Lied „Wenn Margit singt“ gipfelte. Das CCB Ballett, das den Carnival in Venedig nach Budenheim brachte, führte zu wahren Begeisterungstürmen unter den Narrhallesen. Eine Zugabe wurde dem Publikum nicht verweigert. Auch hier zauberte die Technik wieder Bilder von Venedig auf die Leinwand. Jetzt trat wieder DJ Mike gekonnt in Aktion. Mit viel Erfahrung unterhielt er mit begeistern-der Musik. Die „Altrheingarde“ aus Ginsheim begeisterte mit gekonnt dargebrachter Stimmungsmusik. Als die „Rainbow Daddys“ auf der närrischen Rostra standen, waren die Damen im Saal vor Begeisterung nicht mehr zu halten. Natürlich waren auch sie zu einer Zugabe bereit. Jetzt war DJ Mike wieder an der Reihe. Das Ballett „Magic Moves“, zum ersten Mal in der Budenheimer Narrhalla, begeisterte das Publikum. Auch dieser Auftritt endete mit einer Zugabe. Die Gesangsgruppe „Doppelbock“ kam sehr gut bei dem be-

geisterten Publikum an. Nachdem DJ Mike wieder begeisternd Musik auflegte, kam das schon fast Budenheimer Urgestein Oliver Mager mit seiner „K – pelle“ auf die Bühne. Es hieß Eulen nach Athen zu tragen wenn man die Begeisterung in der TSG Halle beschreiben würde. Es war der krönende Abschluss einer voll und ganz gelungenen Veranstaltung. Jetzt folgte eine gelungene Tanzveranstaltung.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankratus Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen

Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rhein-gau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00 Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

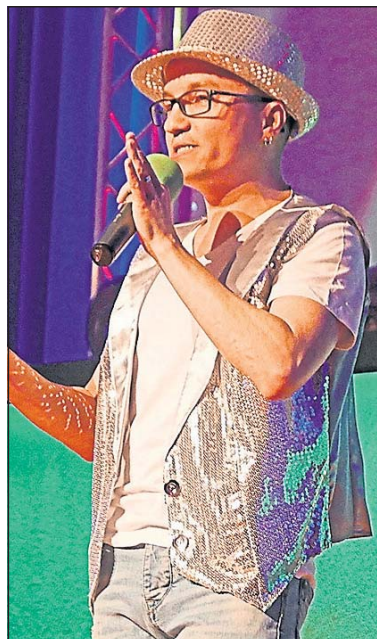
Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rhein-gau-echo.de
www.rhein-gau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Erstaz.



DJ Mike.

(Fotos: CCB)

Blaulicht-Erlebnis

Polizei besucht Kita

Budenheim. – Am 6. Februar bekamen die Kinder des evangelischen Kindergartens Budenzauber Besuch von der Polizei.

Ab 9.30 Uhr stand im Außengelände ein Polizeiauto, welches von allen Kindern gründlich untersucht werden durfte. Die Sirene wurde ausprobiert, sowie das Funkgerät, der Kofferraum inspiziert und es wurde sich natürlich auch hinter Lenkrad gesetzt. Zwei Beamte der Polizei beantworteten den Kindern geduldig ihre Fragen.

So zum Beispiel: Wozu ist das Funkgerät da? Fangt ihr viele Räuber? Warum tragt ihr eine Pistole? Habt ihr auch Handschellen? Wie schnell kannst du laufen? Und so weiter...

Nicht nur ein Kind konnte Auskunft geben, dass „mein Papa

schon einmal bei Rot über die Ampel gefahren ist“.

Besonders stolz war natürlich Lenny, dessen Papa diesen Besuch mit dem Polizeiauto möglich machte.

Alle Kinder wurden bereits im Vorfeld auf den Besuch der Polizei vorbereitet. Zu dem Thema „Was macht die Polizei“ und „Wozu brauchen wir die Polizei“ haben sich die Kinder Bücher angesehen, zum Teil auch von zu Hause mitgebracht, sowie gebastelt.

Als dann die Kinder einen Schlüsselanhänger bekamen, ein Malbuch passend zum Thema und einen Detektivausweis, verabschiedeten sich die beiden Herren.

Im Nachhinein hegen nun viele Kinder den Wunsch, Polizist oder Polizistin zu werden. Nachwuchs wird eifrig ja gesucht.



Heike Becker freut sich über den 1. Preis unseres Gewinnspiels vom Tag der offenen Tür: 6 Monate Fitnessstraining inkl. Einweisung.

Physio & Fitness

**Ambulante Reha
Budenheim**

Roland Schweisfurth

Krankengymnast | Sportphysiotherapeut
Masseur | Med. Bademeister

Jahnstraße 41

55257 Budenheim

Telefon 0 61 39 - 29 26 77

Telefax 0 61 39 - 29 26 78

info@physio-schweisfurth.de

www.physio-schweisfurth.de

Budenheimer Straßenfest

Neuanfang mit neuem Konzept am Rheinufer

Budenheim. – Für Viele war es eine Überraschung, dass die Budenheimer Vereine im vergangenen Jahr ihr gemeinsames Straßenfest im alten Ortskern pausiert haben. Nun wagen die örtlichen Vereine einen Neuanfang. Sie wollen an den Erfolg des Fährfestes der Gemeinden Budenheim und Walluf von 2019 anschließen und verlagern den Veranstaltungsort an das Rheinufer.

Der Vorstand des Vereinsrings, in dem die örtlichen Vereine zusammenkommen, betont: „Das Budenheimer Rheinufer wird immer mehr zu einem beliebten Ausflugsziel und attraktiven Veranstaltungsort. Gleichzeitig mussten wir feststellen, dass wir in den letzten Jahren mit dem klassischen Straßenfest im alten Ortskern nicht mehr an frühere Erfolge anknüpfen konnten. Aus den Vereinen kommen schon länger viele neue Ideen und wir freuen uns nun darauf, diese am Rhein mit einem

neuen Fest für Budenheim vom 7. bis 9. August umsetzen zu können.“

Der Vereinsring signalisiert damit, dass die Vereine ihr Straßenfest nicht nur an das Rheinufer verlegen, sondern auch auf eine neue Form des bisherigen Veranstaltungskonzeptes setzen. Hierzu ergänzt der Vorstand des Vereinsrings: „Wir stehen in engem Austausch mit der Gemeinde Budenheim, die ein neues Fest am Rhein ebenfalls unterstützt. Auch mit der Gemeinde Walluf, die zeitgleich das Weindorf veranstaltet, laufen bereits Gespräche. Somit liegt es nahe, auch den Rhein und unsere Fährverbindung zwischen dem Rheingau und Rheinhessen in das neue Veranstaltungskonzept einzubinden. Budenheim darf gespannt sein und sich das Veranstaltungswochenende vom 7. bis 9. August im Kalender markieren.“



Die Polizisten beantworten eifrig die Kinderfragen rund um ihre Arbeit und das Einsatzfahrzeug. (Foto: Kiga Budenzauber)

Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!
Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim
Die preiswerten Seiten mit Aussagekraft!

Vereine



Budenheimer Sport-Gemeinschaft

Wie beim letzten Bewegungstreff angekündigt findet die Fahrt zum Blütenfest nach Wiesmoor* vom 4. bis 7. September unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Stephan Hinz statt. Preis pro Person im Doppelzimmer: 230 Euro, Preis pro Person im Einzelzimmer: 280 Euro, Anzahlung: 100 Euro.

Der Preis beinhaltet die Busfahrten ab und bis Budenheim, drei Übernachtungen im DZ/Dusche/WC oder EZ/Dusche/WC sowie Frühstück. Außerdem sind der Eintritt in die Blumenhalle, das Blütenfest und das Torf- und Siedlungsmuseum inklusive. Nicht eingeschlossen sind alle weiteren Mahlzeiten.

Achtung: Das Hotel ist nicht barrierefrei, die Zimmer befinden sich im 1. und 2. Stock ohne Aufzug. Die Anmeldungen werden am Samstag, 15. Februar von 9 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 06139/2161 entgegengenommen.



Carnevalclub
Budenheim 1925 e.V.

Aktiven/Mitglieder Abend

Am Mittwoch, 19. Februar findet der nächste Mitglieder/Aktiven Abend um 19 Uhr im Bürgerhaus statt.

Da es um die Einsatzbesprechung beim Altweiberball geht, bitten wir alle Helfer, auch die, die nicht dem CCB angehören, dabei zu sein.



Gemeindeverband
Budenheim

Der Gemeindeverband FDP Budenheim lädt alle Bürger zum Stammtisch am Dienstag, 18. Februar um 19.30 Uhr ins Waldhotel, Bingerstr. 94a, Budenheim ein. Themen sind Straßenausbaubeiträge, Bebauung Dyckerhofgelände, Wäldchenloch.

Die Lachmuskeln trainiert BSG Bewegungstreff mit närrischen Einlagen

Budenheim. – Am 5. Februar startete der Bewegungstreff der BSG wie immer pünktlich um 15 Uhr. Jedoch gab es dieses Mal närrische Einlagen zwischen den Bewegungseinheiten.

Die erste Vorsitzende Margit Bockenheimer-Winter begrüßte die Anwesenden in Anschluss an das Eingangsmedley bekannter Melodien von Jupp Quetscher, mit einem Gedicht zur Fassenacht.

Peter Berg, der singende Bäckermeister, brachte die Anwesenden mit einem Lied von Ernst Neger („Humba Humba Täterä“) spontan voller Begeisterung zum Schunkeln.

Ihm folgte Gerlinde Heinrich mit der Geschichte über einen Rentner, der eine lustige Begegnung auf der Straße hatte.

Geburtstagskind U. Pfannkuchen feierte ihren halbrunden Geburtstag und ließ sämtliche Aktive mit einem Gläschen Sekt auf ihren Geburtstag anstoßen.

Anschließend war wieder Bewegung angesagt. Margit Bockenheimer-Winter tanzte mit allen Aktiven einen eingeübten Tanz von Gabi Bieser vom Mittwochstanztreff. Danach folgte Christel Meier mit ihrer Gitarre mit dem etwas durcheinander geratenen Liedern von „Amanda“ und dem „Holzmichel“. Damit der Bewegungstreff erneut seinem Namen gerecht wird, wurde kurzerhand eine Polonaise mit der Zauberschnur gebildet.

Achim Racky trat nun mit seinem Vortrag von der Verwechslung der Fastnachtsbütt mit der Badebütt auf. Sein Vortrag wurde mehrmals durch lautstarkes Gelächter unterbrochen.

Nach dem Training der Bauchmuskeln wurden alle wieder nach vorne gebeten, um sich ein wei-



Der singende Bäckermeister Peter Berg.



Christel Meier.



U. Pfannkuchen feierte ihren halbrunden Geburtstag.

(Fotos: BSG)

teres Mal zum „Fliegerlied und „Die Vöglein vom Titikakasee“ zu bewegen.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete Peter Berg mit dem wunderbaren Lied „Im Schatten des Doms“.

Trauercafé

Mainz. – Die Mainzer Beratungsstelle TrauerWege bietet im Februar wieder ein Trauercafé an, diesmal am Dienstag, 18. Februar. Trauernde, aber auch persönlich oder beruflich interessierte Menschen sind eingeladen, unverbindlich „reinzuschnuppern“, sich mit anderen auszutauschen, wenn es sich ergibt, Fragen zu stellen, zur Ruhe zu kommen und der eigenen Trauer Raum zu geben. Eine Mitarbeiterin von TrauerWege ist anwesend. Das Trauercafé findet zwischen 16.30 und 18.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kostenbeitrag: Vier Euro. Die Räume der Beratungsstelle befinden sich im Neustadtzentrum, Goethestraße 7, 55118 Mainz.

Spende und werde ein Teil von uns.

seenotretter.de

#teamseenotretter



Neubau der TGM Budenheim schreitet voran

Beeindruckende Innenraumgestaltung mit puristischem Charakter

Budenheim. – Die Turngemeinde Budenheim freut sich auf die Eröffnung des neuen Erweiterungsbaus. Denn der Neubau mit Geschäftsräumen, Foyer, Umkleiden, Sanitäreinrichtungen und großem Gymnastikraum nimmt Formen an.

Spätestens nach den Sommerferien 2020 soll es soweit sein. Dann ist das Mammutprojekt fertig für den neuen Sport- und Geschäftsbetrieb.

Ohne besondere Frostperiode in den letzten beiden Winter konnte der Rohbau termingerecht fertiggestellt werden. Großes Lob ging an die beteiligten Handwerker, die unter der Leitung des Budenheimer Bauunternehmens Armin Hill den Innenausbau weiter vorantreiben. Mit dem Neubau wird auch das Umfeld neugestaltet. So erhält die gesamte Baumaßnahme einen großzügigen, verglasten Eingangsbereich und zwei Behindertenparkplätze. Das neue Foyer und auch die später wieder hergestellte Wiese sind über neue Treppenaufgänge und Rampen erreichbar. Die Wegepflasterung, die bereits für die Fastnachtsskulptur bis zum alten Eingangsbereich fertiggestellt wurde, gibt bereits eindrucksvoll wieder, wie die weiteren Pflasterarbeiten aussehen werden. In der Gestaltung der Innenräume ist der puristische Charakter von Betonflächen an den Wänden und der Decke vorherrschend. Der Sichtbeton vermittelt der Sportstätte asketische Robustheit und schafft dennoch den Spagat zu einzigartiger Eleganz und dem urbanen Charme eines Lofts oder Industriegebäudes.

In dem Anbau befinden sich Foyer, Geschäftsstelle, Geräteräume, barrierefreie Umkleiden und sanitäre Anlagen – insgesamt beträgt die Fläche rund 620 m². Spatenstich war im Oktober 2018. Davor lagen etwa sieben Jahre der Vorbereitung und Planung. Herzstück des Neubaus ist der rund 160 Quadratmeter große Gymnastikraum, mit dem die Turngemeinde Budenheim ihr Sportangebot weiter ausbauen kann. Damit ist der Bedarf an einer weiteren Sportfläche zunächst gedeckt, denn der Verein nutzt bereits die neue Schulturnhalle für seine Trainingsangebote mit. Hier besteht in Folge der jahrelangen guten nachbarschaftlichen Beziehungen eine gut funktionie-

rende Kooperation mit der Gemeinde Budenheim und der Grund- und Realschule.

Um bei Feierlichkeiten mehr und bessere Eigenleistung bei der Bewirtung zu ermöglichen, wird nach Fertigstellung des Anbaus die Küche in den jetzigen Garderobenbereich umziehen, um von hier aus auf den Hof Essen und Getränke zu reichen.

Die Entscheidung für die Einfüh-

am alten Standort in Budenheim fest. Dafür leistet sie viel. Und das mit Unterstützung ihrer Mitglieder, der Gemeinde, des Kreisverbandes, der Sportverbände, dem Bauunternehmen Hill, dem hiesigen Architekturbüro Klein und nicht zuletzt der Budenheimer Volksbank. 1,9 Millionen Euro investiert der Verein in den dringend benötigten Erweiterungsbau. Davon übernehmen der Landkreis Mainz-Bingen,

· Sowohl in der Nutzung als auch in der Ästhetik vollkommen verschieden, vermitteln alle Räume des Erweiterungsbaus ein beeindruckendes Raumgefühl.

· In den kommenden Wochen folgen der Innenputz an den Stellen, an denen die Betonwände verkleidet werden, die Sanitärinstallationen und die Fliesenarbeiten in den Duschen, Toiletten und dem Wirtschafts- bzw. Abstellraum.



Erweiterungsbau der TGM – Ansicht von der Finther Straße.
(Foto: TGM Budenheim)

· rung von Arbeitsleistungen für die aktiven Mitglieder hat sich mittlerweile bezahlt gemacht. Die Mitglieder unterstützen ihre Turngemeinde so gut, dass die Instandhaltung der vereinseigenen Halle und des Grundstücks nicht mehr in dem Maße an externe Fachfirmen vergeben wird wie es noch vor der Einführung der Arbeitsstunden der Fall war. Der Ersatz von bezahlten Arbeitskräften und Fremdunternehmen durch ehrenamtliche Helfer spart bares Geld, das wiederum dem Neubau und der Anschaffung von Sportgeräten zu Gute kommt.

„Unserem Ziel, für den Neubau preislich im mittleren Segment zu investieren und dabei dennoch für eine gehobene Qualität in der Umsetzung zu sorgen, das ist uns mit Blick auf die bisherigen und weiteren Bauabschnitte gut gelungen“, fasst der Vorsitzende der Turngemeinde Budenheim, Marc Schultheis, zusammen. „In den letzten Wochen haben wir Fliesen, Parkettboden, die Deckenabhangung im Foyer und alle Sanitär-objekte bemustert und in Auftrag gegeben.“ So nimmt die Innenausstattung weiter Gestalt an.

Die Turngemeinde hält an ihrem Sport- und Gesundheitsangebot

die Ortsgemeinde Budenheim, der Landessportbund und der Sportbund Rheinhessen rund 1,2 Millionen Euro.

Das Wichtigste in Kürze:

- Außen- und Innenwände haben ihre gewünschte Höhe erreicht.
- In den Innenräumen ist der puristische Charakter von Betonflächen vorherrschend und vermittelt Robustheit, Eleganz und ein einzigartiges Raumempfinden.
- Das Flachdach ist fertig.
- Der Estrich wurde bereits auf 450 Quadratmeter verlegt.
- Die Fußbodenheizung im Foyer, in den Umkleiden und dem neuen Büro der Geschäftsstelle ist installiert und an den Heizkreislauf der Bestandshalle angeschlossen.
- Die Elektrokabel sind vorbereitet, die Treppenanlage außen und die Pflasterung am Altbestand und beim Neubau bereits zum Teil ausgeführt.
- Der neue Gymnastikraum erstreckt sich auf beachtliche Höhe.
- Wirkungsvoll dokumentiert die Deckenhöhe auch in den Duschen und Umkleiden, was mit handwerklichem Können und innovativen Trockenbaulösungen heute machbar ist.

Herzlichen Glückwunsch

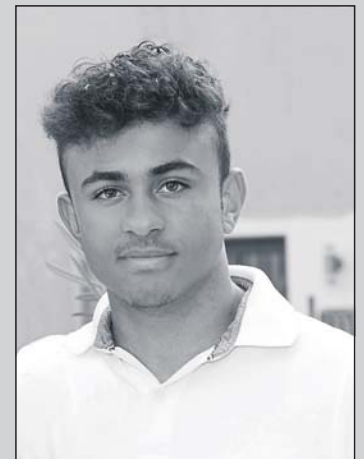


Ihren Geburtstag feiern:

15.02. Klauer, Herbert	80 J.
18.02. Gelen, Refik	80 J.

Abschied

Budenheim. – Von ihrem bei einem tragischen Unfall verstorbenen Mannschaftskameraden Florens Steck Abschied nehmen die Sportfreunde Budenheim am heutigen Donnerstag (13. Februar) ab 11 Uhr auf dem Mombacher Waldfriedhof (Die Heimat-Zeitung berichtete). Florens Familie hat ausdrücklich darum gebeten, von Kranz und Blumen Spenden abzusehen. Stattdessen sind Spenden auf das Konto der Budenheimer Volksbank mit der IBAN DE72 5506 1303 0000 0726 21, Betreff „Florens Steck“, willkommen. Das Geld soll für präventive Jugendarbeit verwendet werden. Foto: Sportfreunde Budenheim



Florens Steck

ReWoBau und e-Mobilität Messe

Informations- und Verkaufsmesse vom 14. – 16. Februar im RMCC Wiesbaden

Rheingau. – 1997 startete die ReWoBau als eine der ersten Baumessen im Rhein-Main-Gebiet. Seitdem hat sich die ReWoBau zur größten branchenreinen Messe in Hessen entwickelt. Seit 23 Jahren nutzen Besucher die Gelegenheit sich zu den Schwerpunktthemen Renovieren, Wohnen, Bauen und Energiesparen kompetent und seriös beraten zu lassen.

In den Hallen Nord und Süd des RheinMain CongressCenter Wiesbaden und auf dem Außengelände findet man die Antwort auf sämtliche Fragen zum Thema „alles rund ums Haus“. Alle Neuheiten und Trends zu den Themen Renovieren – Wohnen – Bauen – Energiesparen werden vorgestellt.

Ob man nach einem passenden Hausmodell Ausschau halten, sich über aktuelle Energielösungen informieren oder eine besonders günstige Hausfinanzierung finden will – bei der ReWoBau wird man garantiert fündig.

Statt mühsam im Internet alle Infos zusammenzusuchen, nutzen die Besucher drei Messetage, um sich inspirieren und an den vielfältigen Messeständen kompetent beraten zu lassen. Egal worum es geht, die Aussteller gehen auf die Fragen der Kunden ein. Eine zeitnahe Terminabsprache mit dem Wunschpartner ist jederzeit möglich.



Infos gibt es auch unter www.rewobau.de sowie www.e-mobilitaet-messe.de.

minabsprache mit dem Wunschpartner ist jederzeit möglich.

Auch wer sich Ideen und Inspiration für den nächsten Umbau holen möchte, ist hier genau richtig, denn die



Themen sind vielfältig. Gleich mehrere Fenster- und Türenhersteller informieren über modernen Einbruchsschutz und zur energetischen Sanierung von Gebäuden.

In Halle Süd, präsentiert sich die Firma J.N. Köbig GmbH – vertreten durch die Niederlassung Wiesbaden.

Dem Messebesucher wird hier ein umfassender Überblick zu den Themen Sanitär, Heizung, Klima, Lüftung und Fliesen geboten. Wellness und Badvergnügen sowie zukunftsweisende Heiztechnologien stehen hier mit innovativen Neuerungen im Fokus.

Dieses Jahr neu: „Wohngesundheit mit System – Das grüne Regal“. Köbig bietet als erster TÜV-zertifizierter

Die **24.** Informations- und Verkaufsmesse



ReWoBau

RheinMain
CongressCenter
Wiesbaden

14. 02. bis 16. 02. 2020

ESWE
Versorgung

10 bis 18 Uhr
www.rewobau.de

250
Aussteller

QUALITÄT GENIESSEN.



Reichwein Bauzentrum auf der ReWoBau 2020

MIRAGE
Porcelain Design, Sustainability

Sopro
feinste Baucheimie

Reichwein
BAUZENTRUM

zierter und regelmäßig überwachter Baustoff-Fachhandel die Lösung für eine gesündere Innenraumluft zum Leben, Wohnen und Arbeiten.

Des Weiteren zeigt die Firma Köbig Ihnen – gemeinsam mit namhaften Herstellern aus den Bereichen Haustechnik und Fliesen – innovative Produkte und Trends, die man auch mittels einer Virtual-Reality-Brille erleben kann.

Das Polizeipräsidium Westhessen bietet in Halle Süd, Stand 912 Informationen rund um das Thema „(K)EINBRUCH, Sichern Sie Ihr Zuhause“. Polizeibeamte der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle zeigen die Schwachpunkte an Ihrer Immobilie auf und beraten kostenlos bei Neubau, Sanierung, sowie bei Bestandsimmobilien über wirksamen Einbruchschutz.

Die Hessische Energiespar-Aktion (HESA), gemeinsam mit der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA), ist auf der diesjährigen ReWoBau wieder vertreten. Der Regionalpartner Markus Hohmann informiert vor Ort am Stand über die verschiedenen Energiesparmöglich-

lichkeiten im Haushalt und das energieeffiziente Sanieren im Wohngebäude.

Ein wichtiges Thema im Winter ist die Heizung, die ein zentrales Element des Gebäudebestands bildet. Veraltete Heizungsanlagen sind ineffizient und bieten ein enormes Einsparpotential. Oftmals können überschaubare, geringinvestive und förderfähige Optimierungsmaßnahmen (hydraulischer Abgleich, neue Thermostatventile, Rohrleitungsdämmung, Hocheffizienzpumpe) einen spürbaren Energieeinsparungseffekt bewirken.

Parallel zur 24. ReWoBau, findet die 2. e-Mobilität Messe Wiesbaden statt. Hier präsentieren die Aussteller in Halle Süd die vielfältigen Möglichkeiten der e-Mobilität. Pkws und Fahrräder mit E-Motoren werden vorgestellt und können bei einer Probefahrt getestet werden.

Informative Fachvorträge runden das Veranstaltungsprogramm ab. An allen drei Messtagen werden in gesonderten Vortragsräumen im Foyer der Halle Nord und im Hauptfoyer Expertenvorträge gehalten. Der Besuch des Rahmenprogramms ist im Eintrittspreis enthalten.

Sie finden uns Halle Nord - Stand 311

Alles wird gut



HEIZUNG SANITÄR SOLAR

65347 Eltville-Hattenheim
fon 0 67 23 - 99 91 57
www.schroers-haustechnik.de

Auch für die kleinen Gäste wird gesorgt sein. Im Foyer der Halle Süd befindet sich der Ausstellungskindergarten. Hier können Kinder ab drei Jahren von pädagogischen Fachkräften liebevoll betreut spielen, malen und bauen, was das Zeug hält, während ihre Eltern durch die Hallen stöbern.

Die Messehallen sind behinderten- und rollstuhlgerecht. Wickelmöglichkeiten für die Kleinsten sind ebenfalls

vorhanden.

Die 24. ReWoBau beginnt am Freitag, 14. Februar, im neuen RMCC – RheinMain CongressCenter, Friedrich-Ebert-Allee 1, in Wiesbaden und ist bis Sonntag, 16. Februar, täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Eintrittspreise: Erwachsene zahlen 9 Euro; Senioren, Studenten, Schüler, Behinderte und Auszubildende je 7 Euro, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre sind frei.

WIR SIND AUF DER REWOBAU UND FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Klimaschutzpaket:

SOLARFOCUS
macht unabhängig

**45 % staatliche Förderung für Heizen mit erneuerbaren Energien
2020 bei Austausch einer Ölheizung**

Im Gebäudebestand:

45 % Förderung bei Austausch einer Ölheizung auf eine moderne Wärmepumpe oder Biomasse-Anlage

35 % Förderung bei Heizungstausch im Bestand

30 % Solarförderung ohne Kesseltausch

Im Neubau:

35 % Förderung bei Anlagen mit Brennwert oder Partikelabscheider

Palinkas GmbH
Heizungsbau • Brennwerttechnik • Solaranlagen
Sanitär • Badgestaltung • Kundendienst

Tel. 06723/2169

Straße der Republik 26 • 65375 Oestrich-Winkel
Telefon 06723/2169 • Fax 06723/87735
www.palinkas-gmbh.de • palinkas-gmbh@t-online.de

Beispiele:	Kosten	Förderung	
		35 %	45 %
Kombikessel mit kompletten Ausstragungssystem, neuer Lagerraum, Pufferspeicher, Frischwassermodul, 6 CPC Solarkollektoren, Erneuerung der Heizkörper, Kaminanierung, inkl. Montage und Inbetriebnahme der neuen Anlage	z.B. € 48.000,- (inkl. MwSt.)	€ 16.800,-	€ 21.600,-
Pelletkessel mit kompletten Ausstragungssystem, Pufferspeicher, inkl. Montage und Inbetriebnahme der neuen Anlage	z.B. € 30.000,- (inkl. MwSt.)	€ 10.500,-	€ 13.500,-

A+++
SCOP = 4,95
Mittleres Klima
bei 35°C VLT



Zusätzliche Informationen und die detaillierten Förderrichtlinien unter www.bafa.de oder bei Ihrem SOLARFOCUS Ansprechpartner.

SOLARFOCUS GmbH Marie-Curie-Str. 14-16 D-64653 Lorsch info@solarfocus.de Tel.: 06251 13 665 - 00

Leserbriefe



Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muß.

Die Bürger werden gemolken

Unser Leser Peter Axt macht sich in seinem Leserbrief Gedanken über die Finanzierung der zweiten Anbindungsbrücke. Der Budenheimer Gemeinderat hat mit der CDU/FDP Mehrheit beschlossen, eine zweite Anbindungsbrücke bauen zu lassen, für die bereits die ersten Vorarbeiten entlang der Landesstraße der L423 durchgeführt wurden. Das bedeutet, dass die Gemeinde eines Investition von mehr als 11 Millionen Euro verantwortet, von der der Kreis etwas mehr als eine Millionen Euro zuschießt, so dass die Tilgung von 10 Millionen Euro den Gemeindehaushalt über lange Zeit belasten wird. Falls es bei dieser Summe bleibt. Trotz der aktuell günstigen Finanzierungsbedingungen muss die Frage nach dem Nutzen des Bauwerks erlaubt sein. Vordergrundig geht es um die Sicherung der Zufahrt zum Gewerbegebiet nördlich der Bahnlinie, die durch die Renovierung der Brücke in Höhe des Bahnhofs angeblich gefährdet ist. Die Investition in einen Brückenneubau rechnet sich allerdings nur, wenn man eine Zerstörung der Brücke (beispielsweise durch einen Bahnunfall wie in Enschede) und die hierdurch verursachte Produktionsstilllegung der Chemischen Fabrik Budenheim unterstellt. Viel plausibler wird die Investition, wenn man die Belebungsdes

genannten Industriegebietes beispielsweise durch Erweiterungs-Investitionen der Chemischen Fabrik Budenheim annimmt.

Eine Erweiterung der Produktionskapazität (und der Hoffnung auf die damit verbundenen zusätzlichen Gewerbesteuererhebungen) ist aufgrund der zu erwartenden zusätzlichen Belastung durch den Schwerlastverkehr nur mit einer zweiten Anbindungsbrücke zu machen.

Abgesehen davon, dass dieser Punkt bisher von den im Gemeinderat vertretenen Parteien nicht thematisiert wurde, stellt sich die Frage, wie die Gemeinde diese Investition stemmen will, ohne soziale Einrichtungen in ihrem Bestand und Qualität zu gefährden.

Des Weiteren ist kaum damit zu rechnen, dass in den nächsten Jahren zusätzliche Gewerbesteuererhebungen fließen, da die Erweiterungs-Investition als Betriebsausgaben für die Unternehmen steuermindernd wirken. Kostensenkungsprogramme und ggf. eine Grunderhöhung sind in der Gemeinde unvermeidbar.

Es sieht also so aus, als würden zunächst einmal die Budenheimer Bürger gemolken, um die Interessen der Mittelständler und Industrie in Bezug auf die zweite Anbindungsbrücke zu befriedigen.

gungen lassen keinen anderen Schluss zu, als im Rahmen eines neu zu treffenden Gemeinderatsbeschlusses die anstehenden Bescheide nicht zum Erlass zu bringen und die anstehenden Kosten des Ausbaues durch die nunmehr zu entrichtenden wiederkehrenden Beiträge zu realisieren.

Wir sind davon überzeugt, dass die Gemeinderatsmitglieder ihren neu gewonnen Entscheidungsspielraum im Sinne der Bürger in unserer Gemeinde nutzen werden. Die Gemeinderatsmitglieder*innen können den Versand der noch nicht er-

lassenen Straßenausbaubeiträge stoppen, die sonst gegen deren Überzeugung versendet werden.

Sie sollten nunmehr die Chance ergreifen, um die Anlieger der Julius-Leber-Straße nicht zu Verlierern zu machen, in dem diese die letzten Zahler der Einmal-Ausbaubeiträge in unserer Gemeinde wären. Sie sollten diese Gelegenheit zu Taten ohne Lippenbekenntnisse nutzen. INITIATIVE....JETZT gilt nunmehr für alle Gemeinderatsmitglieder*innen im Interesse eines gerechten Umgangs mit den Bürgern auf Augenhöhe.

Seniorenfastnacht ASB-Budenheim bout gute Untrhaltung

Budenheim. – Am 1. Februar feierten die Bewohner in ihren Wohngruppen eine fröhliche Fastnacht. Bevor die Ranzengarde, eine der ältesten Garden in Mainz, mit ihren Instrumenten das Haus zum Beben brachte, sorgte das Pflege- und Betreuungspersonal für die entsprechende Fastnachtsstimmung. Gemeinsam mit den Bewohnern, deren Angehörigen und den ehrenamtlichen Helfern, wurden viele bekannte Mainzer Fastnachtslieder gesungen.

Zwei Mitarbeiterinnen des ASB führten ein lustiges Zwiegespräch als Girli und die Landpomeranze, sodass die Lachmuskeln der Senioren in Bewegung kamen. Da-

nach erschien die Ranzengarde zum Einmarsch. Mit den Bewohnern wurde gesungen und geschunkelt. Nachdem die Ranzengarde mit einem dreifach donnern den „Helau“ und Wegzehrung verabschiedet wurde, endete die Fastnachtsfeier.

Nach dem musikalischen Auftritt gab es für alle Beteiligten noch Kreppel und Kaffee und es wurde sich über Fasching, sowie die Entstehung der Ranzengarde unterhalten. So berichtete ein Teilnehmer der Garde, dass früher nur Männer mit einem „dicken“ Bauch an der Garde teilnehmen durften. Inzwischen sind auch Jugendliche und Frauen willkommen.

Gelegenheit zu Taten nutzen

Unsere Leser Jürgen Gebhard, Jörg Maus und Marc Schultheis fordern als Vertreter der „Interessengemeinschaft Julius-Leber-Straße“ den Gemeinderat auf, die geplante Erhebung der einmaligen Straßenausbaubeiträge für den Ausbau der Julius-Leber-Straße bereits mit wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen zu finanzieren. Vor dem Hintergrund der sich

geänderten Gesetzeslage zu den Straßenausbaubeiträgen in Rheinland-Pfalz möchten wir als Interessengemeinschaft der Julius-Leber-Straße die Gemeinderatsmitglieder*innen aller Fraktionen nochmals auf deren Gemeinderatsbeschluss und die damit einhergehenden besonderen Härten für die Anlieger aufmerksam machen. Die geänderten Rahmenbedin-



Das ASB-Seniorenzentrum Budenheim hatte zu einem närrischen Nachmittag geladen. (Foto: ASB)

Die närrischen Schnorrer sammeln für den guten Zweck

Bunt maskiert zieht die Gruppe durch Budenheim

Budenheim. (hs) – Die närrischen Weibsleut ziehen wieder am Altweiberdonnerstag, 20. Februar, mit der Sammelbüchse durch Budenheim. Es gehört zur Tradition, dass das

maskierte Völkchen mit ihrer Ansprechperson Walli Rosenbauer durch Budenheim zieht und für einen guten Zweck sammelt. Der Erlös wird den Kindergärten und dem Mühlrad zugute kommen.

Auftakt wird am um 11.11 Uhr auf dem Parkplatz der Budenheimer Volksbank beim Wochenmarkt sein. Zuvor treffen sich die närrischen Mitstreiterinnen und Mitstreiter um 9 Uhr bei Karin.



Am Altweiberdonnerstag geht das bunte Treiben um 11.11 Uhr mit den Schnorrern auf dem Wochenmarkt los.

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630
Fax 06722/996699

Spielzeugbasar

Budenheim. – Am Samstag, 7. März lädt der evangelische Kindergarten „Budenzauber“ zu seinem nächsten Spielzeugbasar ein. Hier gibt es Spielsachen, Fahrräder, Laufräder und andere Fahrzeuge, CDs, DVDs und Bücher für Kinder ab drei Jahren. Neu bei diesem Basar ist der Verkauf von Kinderwagen, Buggys, Autositzen und Hochstühlen. Der Erlös geht an den Kindergarten. Neben Kaffee und Kuchen gibt es wieder Brezeln. Der Spielzeugbasar findet von 10 Uhr bis 12.30 Uhr in der alten Schulturnhalle der Lennebergsschule in der Mühlstraße 28 statt. Verkäufernummern gibt es unter der E-Mail-Adresse budenzauberbasar@web.de.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztliche Bereitschaftspraxen

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind: St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl, kostenfrei) Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz,

Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung

der Mainzer Kinderärzte mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind: Am Samstag, 15. und Sonntag, 16. Februar 2020: Dr. Mentz/Dr. John-Koch, Haifaallee 20, Mainz-Bretzenheim, Tele-

fon 06131/31777; Am Mittwoch, 19. Februar 2020: Dr. Matthias Hilbert, Hindemithstraße 29, 55127 Mainz, Telefon 06131/71777.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10

bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden. In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240 (Angaben ohne Gewähr)

Sport



Revanche geglückt

Sportfreunde Budenheim erzielen Kantersieg gegen Hinrunden-Angstgegner HSG Worms

Im Heimspiel gegen die HSG Worms ist den Sportfreunden Budenheim am Samstag die erhoffte Revanche für den einzigen echten Ausrutscher im bisherigen Saisonverlauf gelungen. Nur in den ersten 20 Minuten konnten die Gäste aus der Nibelungenstadt gut mithalten und zwischenzeitlich sogar zweimal in Führung gehen, doch dann übernahmen die Budenheimer mehr und mehr die Initiative. Richtig deutlich wurde es beim 40:29 (17:14) allerdings erst in den Schlussminuten.

Vor dem Spiel schien die Ausgangslage zumindest tabellarisch eindeutig zu sein: Die gastgebenden Sportfreunde Budenheim belegten mit 31:7 Punkten den dritten Platz der Oberliga-RPS-Tabelle, während sich die HSG Worms mit 12:26 neun Plätze dahinter am anderen Ende der Rangliste wiederfand. Da zudem auch noch Schlüsselspieler Konstantin Herbert seinem Wormser Team verletzungsbedingt nicht zur Verfügung stand, war klar, dass Budenheim als haushoher Favorit in die Partie gehen würde. Soviel zur Theorie.

Dass die Praxis bisweilen völlig anders aussehen kann, dafür genügt ein kurzer Rückblick auf die Konstellation vor dem Hinspiel am 29. September in Worms: Wie diesmal hatten auch damals die Sportfreunde in der Vorwoche

souverän gegen Drittliga-Absteiger VTV Zweibrücken gewonnen und galten als haushoher Favorit gegen die sehr holprig in die Runde gestarteten Wormser. Doch dann ließen sich die Budenheimer Handballer auf dem völlig falschen Fuß erwischen und kassierten eine unerwartete 24:21-Auswärtsniederlage – und somit die einzigen zwei Minuspunkte der laufenden Spielzeit, über die sich Trainer Volker Schuster und sein Team so richtig ärgerten.

Auch beim Rückspiel in Budenheim am Samstag war in den ersten 20 Spielminuten nicht zu erkennen, welches der beiden Rheinhessenteams oben und welches unten in der Oberligatabelle rangierte. Bis zum 11:11 war es ein spannendes Spiel mit wechselnden Führungen. Doch dann bekamen die Budenheimer insbesondere durch ihr Kreisspiel mehr und mehr Oberwasser: Kevin Knieps und Eike Rigterink nutzen die präzisen Anspiele aus dem Rückraum, um Tore zu erzielen. Wenn es der Wormser Defensive gelang, dies zu verhindern, dann zumeist auf Kosten eines Strafwurfs, bisweilen garniert mit einer Zeitstrafe. Hinzu kam, dass die Defensive der Sportfreunde nun jeden Offensivfehler der Wormser gnadenlos bestraft und über schnelle Gegenstöße zu einfachen Torerfolgen kam. So ging



Youngster Finnian Lutze beweist Nervenstärke von der Siebenmeter-Linie.

es mit einer 17:14-Führung in die Halbzeitpause.

Entschieden war die Partie zu diesem Zeitpunkt jedoch noch lange nicht, und auch in den ersten 20 Minuten der zweiten Halbzeit konnten sich die Sportfreunde nicht entscheidend absetzen. Worms warf noch einmal alles in die Waagschale und wählte offensive Deckungsvarianten. Als es über 23:19 zu einem Zwischenstand von 30:26 in der 50. Minute ging, war – zumindest theoretisch – noch alles offen. Doch noch deutlicher als in der ersten Halbzeit gehörten die letzten zehn Spielminuten dann fast ausschließlich den Sportfreunden, die das Ergebnis unter anderem durch einen unmittelbar vor dem Schlusspfiff von Paul Baum direkt verwandelten Freiwurf auf 40:29 hochschraubten.

Da der bisherige Zweitplatzierte, die SG Saulheim (jetzt 32:8 Punkte), sein Auswärtsspiel bei der heimstarken VTV Mundenheim kurz zuvor mit einer 30:27-Niederlage beenden musste, sind die Sportfreunde Budenheim mit nun-

mehr 33:7 Punkten auf den nunmehr zweiten Rang hinter dem souveränen Ligaprimus SV 64 Zweibrücken (38:2) vorgerückt. Diesen Platz gilt es am Wochenende im erneuten Heimspiel gegen den fünftplatzierten TV Offenbach (24:16) zu verteidigen.

Das dürfte eine schwierige Aufgabe werden: Im Hinspiel sicherte erst Lukas Nagels Kampator in der letzten Sekunde das glückliche Unentschieden für die Sportfreunde. Anpfiff ist am Samstag (15. Februar) um 19:30 Uhr in der Budenheimer „Grünen Hölle“. Die erste Mannschaft freut sich erneut auf eine lautstarke Unterstützung von den Rängen und verspricht ihren Fans, alles für den zehnten Heimsieg in dieser Saison zu geben.

Spieler und Tore: Christian Kosel, Karim Ketelaer – Kevin Knieps (9/4), Arne Teschner (8), Finnian Lutze (6/3), Lukas Nagel (5), Tristan Gräber, Johannes Sturm (je 3), Eike Rigterink (2), Paul Baum, Finn Engelmann, Sören Dübal, Manuel Kühn (je 1).



Budenheim oben auf: Kevin Knieps (#39) zeigt gegen Worms vollen Einsatz im Kampf um den Ball. Am Ende gewinnen seine Sportfreunde souverän. Fotos: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer

Redaktions- und Anzeigenschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16 Uhr!

F-Jugend-Turnier in Saulheim Erstmals pure Mädels-Power!

Aufgeregt und nervös, aber auch sehr motiviert waren die jungen Budenheimer Sportfreundinnen vor ihrem ersten reinen weiblichen F-Jugend-Turnier in Saulheim – dann war es endlich soweit! Die Mädels spielen ansonsten zusammen mit den Jungs in der F-Jugend oder auf Miniturnieren zusammen, traten aber bislang nie als reines Mädchenteam auf. In gleich fünf Spielen zu je zehn Minuten mussten sie nun ihr Können beweisen – und dies gelang ihnen direkt sehr erfolgreich. Gegen die gastgebende SG Saulheim I und II, die SG Bretzenheim,

den HSV Alzey und die TuS Wörrstadt zeigten die Mädels ihren Eltern, Großeltern und den zahlreichen Zuschauern, wie Handball gespielt wird. Es gelang allen Spielerinnen, sich erfolgreich in die Torschützenliste einzutragen und dieses erste Turnier zu einem vollen Erfolg auf ganzer Linie zu gestalten. Mit viel Freude und Können wirbelten die Mädels auf dem Feld herum und konnten nicht genug bekommen. Ein tolles Turnier und eine super Truppe, die uns noch viel Freude bereiten wird.



Zum ersten Mal sind acht Handball-Mädchen der DJK Sportfreunde Budenheim gemeinsam auf Torejagd gegangen – und das sehr erfolgreich!
(Foto: Sportfreunde Budenheim)

Trauer überlagert Sieg!

Die Zweite des FV Budenheim siegt mit Trauerflor gegen die TSG Drais mit 2:1

Am vergangenen Mittwoch ist AH-Spieler Thomas Friedgen während des Trainings zusammengebrochen und konnte trotz sofortigen und intensivsten Reanimationsversuchen nicht gerettet werden.

Das Spiel gegen Drais begann daher mit einer Trauerminute für den beliebten Sportkameraden. Budenheim spielte mit Trauerflor und siegte hochverdient mit 2:1.

Fazit: Einmal mehr wurde in dieser Woche deutlich, wie schnell, unerwartet und brutal das Schicksal zuschlagen kann und alles andere nichtig wird.

FV Budenheim:

Patrick Stroh, Awale, Chris Kraft, Marcel Kraft, Marcel Polat, Tobias Friedl, Chris O'Neal, Ramboi, Patrick Held, Oliver Schlürmann, Max Diehl, Manuel Wagner, David Höndorf, Tim Letscher, Ricardo Mendes, Marcel Vanhoefen, Lukas Best und Chris Simon.

(Foto: FV Budenheim)



Trauer herrschte unter den Budenheimer Spielern.



Die von Michelle Nicolay und Dirk Rochow trainierten D-Jugend-Mädels der DJK Sportfreunde Budenheim haben beim deutlichen 42:12 Heimsieg gegen den TuS Kirn erneut gezeigt, dass sie zu den stärksten Teams ihrer Liga gehören. Neben vielen gelungenen Einzelaktionen aber auch einem bereits gut entwickelten Mannschaftsspiel der Budenheimerinnen war es auch toll zu sehen, dass die jungen Kirnerinnen nie aufgaben und trotz hohem Rückstand bis zuletzt keinen Ball verloren gaben. So entwickelte sich ein Spiel, an dem alle Sportlerinnen und Zuschauer in der Budenheimer Waldsporthalle ihre Freude hatten.

(Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

Telefon 0 67 23 / 60 29 56
kontakt@dominick-thomas.de

www.dominick-thomas.de



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Einwohnermeldeamt, Passamt und Standesamt vom 14. bis 18. Februar 2020 geschlossen

Im Jahr 2003 wurde die in Betrieb befindliche großrechnerbasierte Software im Bereich Meldewesen auf eine Client-Server basierte Software umgestellt. Diese Software ist bis heute im Einsatz und entspricht nun nicht mehr den heutigen technologischen Anforderungen. Im Jahr 2020 wird es einen Umstieg auf eine neue Meldewesen-Software geben. Der Umstieg wird voraussichtlich am 28.05.2020 beginnen und am 02.06.2020 abgeschlossen werden. Auf Grund dieser Umstellung ist es erforderlich, landesweit alle in den Meldebehörden beschäftigten Personen entsprechend zu schulen. Die Schulung der Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung Budenheim ist für die Zeit vom **Freitag, 14.02.2020, bis einschließlich Dienstag, 18.02.2020**, vorgesehen. An diesen Tagen wird das Einwohnermeldeamt, Passamt und Standesamt geschlossen sein. Ab Mittwoch, 19.02.2020, steht Ihnen der Service des Einwohnermeldeamtes, Passamtes und Standesamtes wieder zur Verfügung. Vielen Dank für Ihr Verständnis.
 Budenheim, 09.01.2020

Gemeindeverwaltung Budenheim
 S. Hinz
 (Bürgermeister)

Bekanntmachung

Dienst- und Öffnungszeiten der Gemeindeeinrichtungen während der Winterferien vom 17.02. bis 25.02.2020 bzw. Rosenmontag 24.02. und Fastnachtsdienstag 25.02.2020

1. Rathaus

bleibt an Rosenmontag, 24.02. und Fastnachtsdienstag, 25.02.2020, geschlossen.

2. Jugendtreff

bleibt an Rosenmontag, 24.02., Fastnachtsdienstag, 25.02. und Aschermittwoch 26.02.2020, geschlossen.

3. Seniorentreff

bleibt an Rosenmontag, 24.02.2020, geschlossen.

4. Gemeindewerke

bleiben an Rosenmontag,

24.02.2020, geschlossen.

5. Kindergarten „Villa Kunterbunt“, Kinderkrippe „Wichtelhaus“ und „Waldkindergarten“

Der Waldkindergarten bleibt an Rosenmontag, 24.02.2020, geschlossen. An Fastnachtsdienstag, 25.02.2020, hat der Waldkindergarten Notdienst. Die Villa Kunterbunt sowie die Kinderkrippe „Wichtelhaus“ hat an Rosenmontag, 24.02. und Fastnachtsdienstag, 25.02.2020 geschlossen.

6. Waldschwimmbad und Sauna

Das Hallenbad und die Sauna wurden am Freitag, 22.03.2019, bis auf weiteres geschlossen.

7. Waldsporthalle und Waldsportplatz

Die Waldsporthalle ist vom 17.02. bis 25.02.2020 nicht nutzbar. Der Waldsportplatz ist während der Winterferien geschlossen.

8. Alte und neue Schulturnhalle

bleiben vom 17.02. bis 21.02.2020 geöffnet.

9. Schule und Mühlenrad

Die Schule ist von Montag, 17.02., bis Dienstag, 25.02.2020, geschlossen.

Das Mühlenrad ist an Rosenmontag, 24.02. und Fastnachtsdienstag, 25.02.2020, geschlossen.

Budenheim, den 15.01.2020

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (S. Hinz)

Bürgermeister

Gemeindewerke Budenheim AöR
 gez.

(J. Gräf)

Vorstand

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 17.02.2020

09.30 Uhr Sitztanz (1,00 Euro)

15.00 Uhr 11 – er raus!

Dienstag, 18.02.2020

15.00 Uhr Kino im Seniorentreff: „Don Camillo und Peppone“

Mittwoch, 19.02.2020

10.00 Uhr (!) Probe Seniorenchor
 15.00 Uhr Bewegung hält fit und macht Spaß: Gymnastik mit Gabi Bieser (1,00 Euro)
 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 20.02.2020

15.00 Uhr Wir spielen Kniffel

Freitag, 21.02.2020

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

15.00 Uhr Bingo

–Donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege

–Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe) Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

–Seniorentreffsberatung:

Gerd Breit Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann sTel.: 06139/8086

Budenheim, 27.01.2020

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 17.02.2020

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-Kreativ: Fastnachtsbasteln

Dienstag, 18.02.2020

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Mittwoch, 19.02.2020

16.00 – 18.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-KIDZ:

Donnerstag, 20.02.2020

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-Küchen-DingsBums:

Kreppel

Freitag, 21.02.2020

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-Kreativ: Valentinsgebastel

Budenheim 21.01.2020

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

Unterstützen Sie die Arbeit von

Wohlfahrtsverbänden und Hilfsorganisationen

mit großzügigen Geldspenden!

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

Donnerstag, 13.02.2020

16:15 Uhr Gottesdienst ASB-Seniorenzentrum

Freitag, 14.02.2020

18:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 15.02.2020

18:30 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 16.02.2020

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

Mittwoch, 19.02.2020

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

19:30 Uhr Treffen Bibelkreis, Bücherei

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheim Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und

Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 16.02.2020

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Prädikantin Ulla Klotzki)

17.00 Uhr Konzert „Bajan trifft Gitarren“ Alma Gitarrenduo mit Bajan-

spieler Victor Pribylow

Eintritt frei – Spenden erbeten

Mittwoch, 19.02.2020

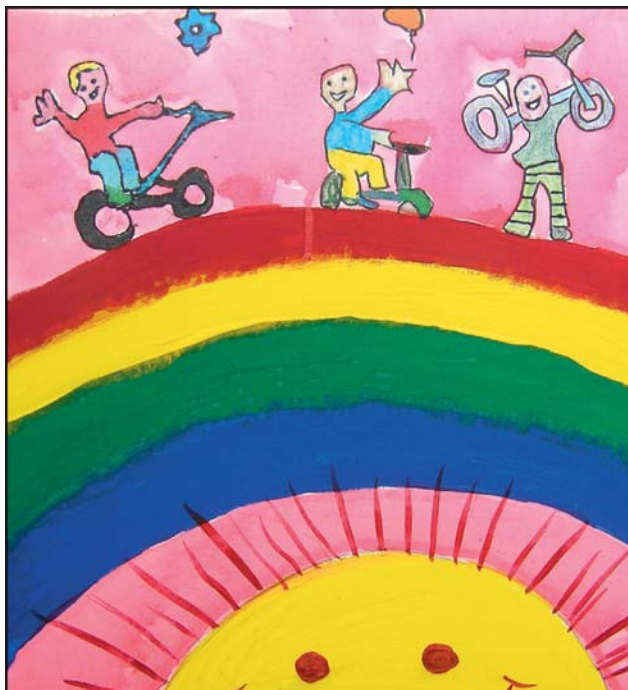
19.45 – 20.45 Uhr Kleine Kantorei Chorprobe

Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr;

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr; Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368



Bewegen Sie etwas

Mit Ihrer Hilfe können wir kranken, behinderten und vernachlässigten Kindern eine bessere Zukunft geben.

Online spenden unter:
www.spenden-bethel.de

Bethel 

324



dkfz. DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

50 Jahre – Forschen für
ein Leben ohne Krebs

Krebsinformationsdienst.
Gut beraten gegen Krebs.

0800 - 4203040
kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de
www.krebsinformationsdienst.de

Statt Karten



**Peter
Schöffel**

† 10.1.2020

D für die herzliche Anteilnahme
A für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
N für die stumme Umarmung, wenn die Worte fehlten
K für die Begleitung auf seinem letzten Weg
E für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft

Im Namen aller Angehörigen:

Anne-Marie Schöffel

Budenheim, im Februar 2020

Des Menschen Seele gleicht dem Wasser: Vom Himmel kommt es,
zum Himmel steigt es, und wieder nieder zur Erde muss es. Ewig wechselnd.

Johann Wolfgang von Goethe

Anneliese Hinkel

geb. Hartmann

4. 1. 1927

4. 2. 2020

hat ihren Lebensweg mit 93 Jahren beendet.

Sie war eine hilfsbereite, großzügige, gütige und selbstbewusste Frau.

Sie war warmherzig, freundlich und zufrieden.

Wir werden sie sehr vermissen.



In stiller Trauer,
Alle die ihr nahe standen.

Das Gedenken und die Urnenbeisetzung sind am 17. Februar 2020 um 11:00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof. Anneliese wäre eine Spende für eine Kinderhilfsorganisation lieber gewesen als Blumen.
Bitte keine Kondolenzbezeugungen am Grab.

Traueranschrift: Ralph Hinkel, Am Zollstock 45, 55286 Wörrstadt

Ihre Mitteilungen für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse:

heimatzeitung@rheingau-echo.de

Benötigen Sie Hilfe bei Ihrer **Traueranzeige?**

Wir beraten Sie gerne persönlich.

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 8.00 bis 16.00 Uhr · Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

**Rheingau
Echo**
Die besten Seiten
unserer Region
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de



Dein ist die Zeit, gestern, heute, morgen,
dein ist die Zeit, Gott, und wir sind geboren.

Thomas Friedgen

* 14.09.1983 † 05.02.2020

Die Liebe hört niemals auf.

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann und unserem liebevollen Vater. Wir sind dankbar für das glückliche und schöne Leben mit ihm. Nun wird er uns auf andere Weise begleiten.

**Elisabeth Friedgen mit Vincent, Sophia und dem Baby
und alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet in der Dreifaltigkeitskirche in Budenheim statt.
Ein Kondolenzbuch liegt aus.



In der Dunkelheit der Trauer
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Wir werden unseren Freund Thomas
nie vergessen.

In tiefer Verbundenheit mit Elisabeth, Vincent und Sophia.
Wir sind immer für euch da!

Euer Familienkreis mit Sabine, Johannes, Julia, Mathias,
Denise, Markus, Michael, Steffi, Theresa, Tobias, Kerstin,
Christian, Kerstin, Silvester, Maria, Pedro, Vanessa, Johannes
und all unseren Kindern.

Nachruf für unseren Mannschaftskameraden und Freund

Thomas Friedgen

Der Schock und die Trauer sitzen tief in unserer Mannschaft.

Wir sind fassungslos darüber, dass Thomas so früh mit nur 36 Jahren gehen musste.

Kurz zuvor haben wir noch mit ihm gescherzt und gelacht und uns auf einen schönen Fußballabend gefreut. Wenige Augenblicke später ist er von uns gegangen. Thomas war ein lebensfroher und stets gut gelaunter Kamerad und Freund, der sich auf und neben dem Platz in die Gemeinschaft der Alten Herren Budenheim eingebracht hat.

Wir haben über die Jahre viele schöne Momente mit ihm erlebt,
durch welche er für immer mit uns verbunden bleibt.

Unsere Gedanken und tiefe Anteilnahme gelten seiner Frau und seinen Kindern.
Wir wünschen Lisa alle Kraft, die es braucht um mit diesem unfassbaren Verlust so gut wie möglich umgehen zu können. Wir sind für Dich da wenn Du uns brauchst.

**Deine Mannschaftskameraden und Freunde
der Alten Herren des FV 1919 Budenheim**

Thomas Friedgen

im Alter von 36 Jahren.

Unsere Gedanken sind bei seiner Ehefrau,
seinen Kindern und allen Angehörigen.

**FV 1919 Budenheim e.V.
Der Vorstand**



Von einer Kugel getroffen,
von Panzern überrollt,
in der Nacht erfroren,
von allen liegengelassen.

Ein unbekannter Soldat

**55 Millionen Opfer des Zweiten
Weltkrieges sind nicht vergessen!**

Wir sorgen für sie! Wenn wir es nicht tun,
tut es niemand mehr! Helfen Sie bitte mit!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Werner-Hilpert-Str. 2, 34112 Kassel.
E-Mail: info@volksbund.de, Internet: www.volksbund.de Telefon: 01805-7009-99,
Telefax: 0561-7009-221, Spendentelefon: 01805-7009-01 (€ 0,12/Min.)

Spendenkonto 4300 603, Postbank Frankfurt BLZ 500 100 60

Herzlichen Dank

für die mitfühlenden Zeichen der Verbundenheit, die wir beim Abschied unserer lieben Mutter, Frau

Anni Beuscher

* 30.3.1930 † 22.1.2020

erfahren durften.

Einen besonderen Dank richten wir an das Pflegepersonal der Caritas Sozialstation Heilig Geist für die liebe und fürsorgliche Pflege und Geduld in den letzten Monaten und Tagen.

Besonders danken möchten wir Herrn Dr. Wolf für die immerwährende Hilfeleistung und die persönliche Betreuung.

Unsere geliebte Mama konnte, wie es ihr Wunsch war, bis zuletzt zu Hause sein.

Ein spezieller Dank geht an Frau Sans-Jakob für die tröstenden Abschiedsworte und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Dem Bestattungsinstitut Michel möchten wir für die Hilfe und Unterstützung herzlich danken.

Im Namen aller Angehörigen:

Michael Beuscher

55257 Budenheim, Gonsenheimer Straße 56

im Februar 2020

Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.
(Victor Hugo)

Ich bin gerne für Sie da!



Achim Laqua
Mediaberater

Ihr persönlicher Ansprechpartner für
gewerbliche und private Anzeigen

Mobil: 0160/5003498
achim.laqua@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM

**Rheingau-
Echo**
*Die besten Seiten
unserer Region*
Verlag Grün

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de

www.rheingau-echo.de

**Fastnacht 2020
im Goldenen Ritter
von Altweiber
bis Aschermittwoch
Eintritt frei**

An Fastnacht is bei uns was los,
do is es wieder mol famos!
Für gute Musik ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Donnerstag "Altweiberfassenacht"
Jeder Gast erhält ein Glas Sekt aufs Haus

Samstag "Fassenachtsparty" beginnt direkt nach dem Umzug

Sonntag "Fassenachtsparty"

Rosenmontag "Fassenachtsparty"

Dienstagsfassenacht "Fassenachtsparty"

Aschermittwoch "Traditionelles Heringessen"
jeweils ab 17.11 Uhr "open end"

Gasthaus Zum Goldenen Ritter
Hauptstr. 1, 55257 Budenheim
Tel. 0 61 39 - 21 07
goldeneritter @ web.de
www.goldener-ritter.de

Öffnungszeiten
Montag bis Samstag
17:00 - 22:30 Uhr
Sonntag und an Feiertagen
11:00 - 14:30 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr

**BESTATTUNGSINSTITUT
VEYHELMANN**

Tag und Nacht erreichbar, 55257 Budenheim, Heidesheimer Straße 55, Tel. 06139 / 92990

Wir nehmen uns Zeit für Sie und begleiten Sie im Trauerfall, und erledigen für Sie die mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten.

Gerne beraten wir Sie auch Unverbindlich bei einer Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen und bankabgesicherte Einmalzahlung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de

 Mitglied des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur e.V.

 Mitglied im Bundesverband des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

 Mitglied der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

 Mitglied der Bestatter-Innung Rheinhessen

Columba Partner des Digitalen Nachlassdienstes

 Partner der Nürnberger Versicherung

abcfinance Ihr starker Mittelstandspartner

Das einzige Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.
Du wirst immer einen Platz in unseren Herzen haben.

Unser Papa, Schwiegervater, Opa und Uropa ist friedlich eingeschlafen.

Rudi Nagel
*20. 02. 1932 † 07. 02. 2020

Wir vermissen dich.
Ali und Heike Nagel
Andreas und Heike Becker geb. Nagel
Philipp und Sonja mit Theo
Elena und Karim
Leonie und Flo
Christina und Mario mit Emil

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 18.02.2020, um 14:00 Uhr auf dem Budenheimer Friedhof statt. Eine Kondolenzliste liegt aus, Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim, Stichwort: „Rudi Nagel“.

**Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der
Heimatzeitung Budenheim!**

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie
Mo. bis Do. bis 16 Uhr und Fr. bis 12 Uhr unter
Telefon: 06722-9966-0

Meine Heimat · Meine Zeitung



**HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM**

Anspruchsvolles Programm zum 17. Neujahrskonzert
Vom 12. bis 13. Januar 2020
Konzertmeister Kai-Ingo Voigt
Leitung des Orchesters
Ulrich Schöler

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unser früherer Mitarbeiter, Herr

Rudolf Nagel,

am 07. Februar 2020 im 88. Lebensjahr verstorben ist.

Herr Nagel war 42 Jahre lang Mitarbeiter unseres Hauses.
2003 trat er in den wohlverdienten Ruhestand.
Dankbar werden wir ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Der endgültige Abschied berührt uns sehr und
unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

BUDENHEIMER VOLKSBANK EG
Vorstand Aufsichtsrat Mitarbeiter

 **RICHTER
BESTATTUNGEN**

• **Bestattung • Begleitung**
• **Vorsorge**

55257 Budenheim • Mainzer Straße 20/22

In der schweren Zeit des Abschieds sind wir
jederzeit für Sie da und beraten Sie umfassend.
Wir zeigen Ihnen die vielfältigen Möglich-
keiten der persönlichen Abschiednahme
und des Gedenkens auf.

06139-92100
www.richter-bestattungen.de

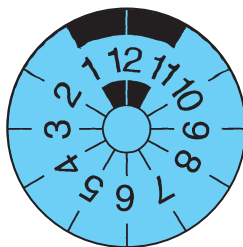
e.PUSCHNER

Bauunternehmen GmbH

Hochbau - Tiefbau
Bauen in Bestand

Qualität in der 4. Generation

☎ (0 61 39) 30 71 95 - mail@puschner-bau.de



AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

Nächster Prüftermin: 19.02.2020

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Fastnachtsurlaub

Praxis

Dr. med. Martin H. G. Wolf

Kettelerstr. 11, 55257 Budenheim, Tel. 06139/6029, Fax: 06139/960065

vom 17. Februar bis 25. Februar 2020

ist die Praxis geschlossen.

Die Praxisvertretung übernehmen

zu den jeweiligen Öffnungszeiten:

vom Montag 17.02.20 - Freitag 21.02.20
die Praxis Dres. med. Duscha/Brand, Tel. 9200
und die Praxis Dr. med. Prüfert, Tel. 310

Am Wochenende, Rosenmontag und Fastnachtsdienstag übernimmt die
ärztliche Bereitschaftspraxis

An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Tel. 06131/19292
den ärztlichen Notdienst

Ab Mittwoch, den 26. Februar 2020 stehen wir Ihnen zu unseren
üblichen Öffnungszeiten wieder zur Verfügung.

Zum Budenheimer

Öffnungszeiten:

Di - Sa: 11 - 14 & 17 - 23 Uhr

So: 10 - 14 & 17 - 22 Uhr

Montag Ruhetag

Mittagstisch von 18.2. - 21.2.:

Di: Gegrillte Hähnchenkeule mit
Pommes und Salat 7,- €

Mi: Zürcher Kalbgeschnetzeltes
mit Rösti und Salat 8,- €

Do: Hausgemachte
Kesselgulaschsuppe
mit Brötchen 6,- €

Fr: Fischpfanne "Toskana" mit
Gemüse in leichter Tomaten-
sauce im Nudelnest 8,- €

Jeden Mittwoch

Burger-Tag

Jeder Burger 8,- €

Binger Str. 11
Mittagstisch
von 11.30 - 13.30
Warme Küche abends
von 17.00 bis 21.30 Uhr
Tel.: 0 61 39 - 29 34 134
Budenheim

**Manche lassen ihr
ganzes Leben zurück.
Um es zu behalten.**

Wir unterstützen Menschen,
die auf der Flucht sind,
damit sie ein Leben in Würde
führen können. **brot-fuer-die-
welt.de/fluechtlinge**

Mitglied der actalliance

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

AUTO CREW **BOSCH**
AutoCrew
Eine Werkstatt-
marke von Bosch

MEHRMARKEN CENTER

**JETZT
ZU TOP
PREISEN**

**EU-NEUWAGEN
UND JAHRESWAGEN**

Ihr
**WUNSCH
AUTO**
Spezialist

! 40 CITROËN Jahreswagen vorrätig !
Gleich reinschauen und von günstigen
Finanzierungs- oder Leasingraten profitieren.

EGA
**SORGLOS
FLAT**
schon ab 19,- € / Monat
z. Bsp. für einen Citroen C1

NEU bei uns:

Lassen Sie sich nicht von teuren
Reparaturen und Wartungs-
arbeiten überraschen.
Jetzt die EGA Sorglos Flat
abschließen.

**Autohaus
HÖPTNER** GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

**WERKSTATT
DES VERTRAUENS**
Ausgewählt vom Autofahrer

Info Info

Kaufe Pelze aller Art, Zinn, Silberbesteck, Armband- und
Taschenuhren auch defekt, Münzen aller Art, Musikinstru-
mente, Kaffeeservice (Meissen), Wandteller, Holz- und
Porzellanfiguren, alte Bierkrüge, Blechspielzeug, Altgold,
Modeschmuck und Bernstein aller Art. Zahle Bar und fair.
Telefon 06145/3461386

Wir verkaufen keine Autos.

**Frieden kann
man nicht
kaufen.**



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Spendenkonto: 4300 603 • Postbank Frankfurt: BLZ 500 100 60



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL

FENSTER • TÜREN • SERVICE



**Eine neue Haustür -
ganz nach
Ihrem Geschmack!**

**HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG**
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de